

Kirchenbote

August 2019 September 2019



Evangelisch-Lutherische
Kirchgemeinde Neudorf



Jahreslosung 2019
Suche Frieden und jage ihm nach!
Psalm 34,15



**Geht und verkündet:
Das Himmelreich ist nahe.
Matthäus 10,7**

Andacht zum Monatsspruch September

Die Seele – was ist das eigentlich? Manche Biologen und Mediziner würden sagen: So etwas gibt es nicht. Sondern unser ganzes Leben und unsere Persönlichkeit sind nur das Produkt von elektro-chemischen Reaktionen, Botenstoffen, Enzymen und Hormonen. Doch viele seriöse Forscher widersprechen auch und sagen: Der Mensch ist mehr als das, was an ihm messbar ist. Meine Gefühle, wie Freude, Angst und Zuneigung. Meine Werte und Wünsche, meine Sicht auf die Welt, mein Glaube, meine Hoffnung, Begeisterung. All das hat seinen Sitz in der Seele. Und in der Seele tritt auch Gott in Verbindung mit uns. Sie ist das, was bleibt, wenn unser vergänglicher Leib einmal an sein Ende gekommen ist. Manchmal sagt man über jemanden: „Der hat seine Seele verkauft.“ Nämlich dann, wenn einer grundlegende Werte verraten hat, nur noch an seinen eigenen Vorteil und an Materielles denkt. Dann nimmt tatsächlich die Seele Schaden und auch das Miteinander wird kälter und liebloser. Oft merkt man das selbst viel zu spät. Eine Buchautorin hat mehrere Tausend Menschen auf dem Sterbebett gefragt, was sie in ihrem Leben lieber anders gemacht hätten. Keiner sagte: Ich hätte mehr arbeiten, ein tollereres Haus bauen oder mir öfter mein Recht erkämpfen sollen. Viele dagegen meinten: Ich hätte mehr lieben sollen, mehr Zeit mit wichtigen Menschen verbringen, mich mehr für andere engagieren, meine Begabungen leben, meinen Visionen folgen. All das sind Dinge, die die Seele nähren und stärken und die Jesus sich auch von seinen Jüngern wünscht. Dinge, die man genauso wie die Seele nicht messen und zählen kann, die aber auch nicht verrotten und verwelken, sondern bleiben in Ewigkeit.

Herzliche Grüße, Euer Pfarrer Nico Piehler

**Was hülfte es dem Menschen, wenn er die
ganze Welt gewönne und nähme doch
Schaden an seiner Seele?
Matthäus 16,26**



Aufführung des Musicals „Donnersöhne“



Erzgebirgischer Gottesdienst mit JAG

RÜCKBLICK

SOMMERFEST



IM BETHLEHEMSTIFT





„DANKE“ von LOGOS Global Vision

„Das von **LOGOS Global Vision** geführte Obdachlosen- und Mutter- und Kindheim ist die beste Einrichtung dieser Art in ganz Rumänien.“ Das waren die Worte eines Regierungsbeamten, der eine Urkunde über dieses Zuhause für viele Menschen ausstellte. Darüber waren alle Mitarbeiter in Rumänien und auch in der deutschen Zentrale im nordhessischen Korbach hoch erfreut. Menschen mit dem Wort Gottes zu dienen und sie humanitär zu unterstützen, das ist die Aufgabe dieses kleinen aber effektiv arbeitenden Missionswerkes. Im letzten Jahr haben wir viel Unterstützung durch Ihre Gemeinde erfahren. Ein Teil der Erntedankspenden ist uns zur Verfügung gestellt worden. Wir haben das Geld für einen Lebensmitteltransport nach Rumänien eingesetzt und Heizmaterial für unser Heim eingekauft. Die Winter in Rumänien sind extrem kalt. Minustemperaturen, die weit im zweistelligen Bereich liegen, machen den Menschen das Leben schwer. Es ist nicht selbstverständlich, dass Häuser geheizt werden können. Deshalb sind wir sehr dankbar dafür, dass es unseren Müttern mit ihren teils noch sehr kleinen Kindern ermöglicht wurde, in einer warmen Atmosphäre den Winter zu erleben. Auch die Obdachlosen, die während der kalten Jahreszeit eine Unterkunft brauchen, sind unendlich dankbar für die Aufnahme in unser Haus.

Und wir von LOGOS Global Vision, was übersetzt bedeutet, dass wir die Vision haben, Gottes Wort über den ganzen Erdkreis zu verbreiten, sind stets darum bemüht, den Menschen nicht nur humanitär zu helfen, sondern ihnen auch das Evangelium von Jesus Christus zu vermitteln.

Im Namen aller Mitarbeiter des Missionswerkes in Deutschland und auch in Rumänien danke ich Ihnen für Ihre Großzügigkeit, für Ihre Liebe und einfach für Ihr großes Herz. Gott wird es jedem, der sich hier mit Spenden und mit Gebeten eingesetzt hat, reich entlohnen. Ich freue mich darauf, Ihnen im Gottesdienst am 13. Oktober mehr von Rumänien erzählen und das auch mit Bildern unterstreichen zu können.

Bis dahin grüße ich Sie herzlich mit dem Bibelwort aus dem Johannesevangelium, Kap. 15, Vers 16: Ihr habt mich nicht erwählt, sondern ich habe euch erwählt und gesetzt, dass ihr hingehet und Frucht bringet und eure Frucht bleibe.

Herzlichst, Ihre Anne Dreckmeier, Öffentlichkeitsreferentin



Informationen für die Verwendung der diesjährigen Erntegaben – **Gustav-Adolf-Werk in Venezuela und Blaues Kreuz Erzgebirge**

Wir unterstützen zwei Projekte des **Gustav-Adolf-Werkes in Venezuela**. Venezuela ist ein Staat am Abgrund: Hyperinflation, grassierende Gewalt, Massenflucht aus dem Land, Mangelernährung, schlechte Wasserversorgung, Benzinknappheit in einem der erdölreichsten Länder der Welt. Erstes Projekt: Im Armenviertel La Pastora der Hauptstadt Caracas betreibt die christliche Hilfsorganisation „Acción Ecumenica“ ein Gesundheitszentrum für Menschen, die sich keine Gesundheitsversorgung leisten können. Für die Bezahlung der Ärzte und Pfleger sowie für Medikamente werden dieses Jahr noch ca. 41.400 Euro benötigt. Das zweite Projekt ist ein Heim für Straßenkinder in der Stadt Valencia, das von der dortigen lutherischen Gemeinde betrieben wird. In diesem Heim mit dem Namen „Casa Hogar“ fängt die Gemeinde Jungen aus schwierigen Verhältnissen auf. Das Heim braucht neue Waschmaschinen und einen Elektroherd, außerdem muss die Elektrik im Haus erneuert werden. Dafür werden ca. 6000 Euro veranschlagt. Zu den beiden Projekten wollen wir etwas mit unserem Erntedankopfer beitragen.

Ein Drittel der Geldspenden des diesjährigen Erntedankopfers sind für das **Blaue Kreuz Erzgebirge** vorgesehen. Das Blaue Kreuz wird zum größten Teil aus Spenden finanziert, darum ist unsere Unterstützung sehr wichtig. Wir können uns schwer vorstellen, wie viele unserer Mitmenschen suchtgefährdet sind – egal ob Alkohol-, Drogen-, Tabletten-, Spielsucht u.v.m.. Die Mitarbeiter vom Blauen Kreuz – meist ehrenamtlich tätig – besuchen Betroffene im Krankenhaus oder zu Hause, organisieren Blaukreuzgruppen in unserer Region, wo manche Menschen zum ersten Mal die gute Botschaft von Jesus hören und sorgen auch dafür, dass jeder ohne Auto bzw. Führerschein an den Gruppenstunden teilnehmen kann. Die finanzielle Unterstützung wird auch für gemeinsame Rüstzeiten benötigt. Die Betroffenen sollen auf dem Weg zur Abstinenz und Freiheit durch Jesus Christus begleitet werden. Egal wie viele Rückfälle in die Sucht ein Mensch schon erlebt hat, es gibt keine hoffnungslosen Fälle, weil wir alle Gottes geliebte Kinder sind.

A. Hunger

Die Sachspenden kommen dem **Heim für behinderte Menschen in Veipert** zugute. Die Erwachsenen zwischen 18 – 45 Jahren freuen sich über Dinge des alltäglichen Bedarfs: Hygieneartikel, Bettwäsche, Handtücher, aber auch Süßigkeiten, Kaffee, Kekse und Tee.



Gottesdienste und Kindergottesdienste August

4. August, 7. Sonntag nach Trinitatis

– *Am Tisch des Herrn* –

8.30 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee
Dankopfer für Erhaltung und Erneuerung
kirchlicher Gebäude

11. August, 8. Sonntag nach Trinitatis

– *Früchte des Geistes* –

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Dankopfer für eigene Gemeinde

18. August, 9. Sonntag nach Trinitatis

– *Anvertraute Gaben* –

**10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Einsegnung
der Schulanfänger**
Dankopfer für evangelische Schulen

25. August, 10. Sonntag nach Trinitatis

– *Der Herr und sein Volk* –

**14.00 Uhr Regionalgottesdienst in Cranzahl mit
Einführung von Kantor André Janischek**
Dankopfer für die Gemeinde in Cranzahl

Gottesdienste und Kindergottesdienste September

1. September, 11. Sonntag nach Trinitatis

– *Pharisäer und Zöllner* –

**10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
und Taufgedenken**
Dankopfer für eigene Gemeinde



8. September, 12. Sonntag nach Trinitatis

– *Die große Krankenheilung* –

**10.00 Uhr Gottesdienst zur Evangelisation
im Turnerheim Cranzahl**

15. September, 13. Sonntag nach Trinitatis

– *Der barmherzige Samariter* –

10.00 Uhr Gottesdienst
Dankopfer für die Diakonie Sachsen

22. September, 14. Sonntag nach Trinitatis

– *Der dankbare Samariter* –

10.00 Uhr Allianzgottesdienst
Dankopfer für eigene Gemeinde

29. September, 15. Sonntag nach Trinitatis

– *Irdische Güter* –

10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Dankopfer für Ausländer- und Aussiedlerarbeit
der Landeskirche

3. Oktober, Tag der Deutschen Einheit

14.00 Uhr Bergandacht auf dem Fichtelberg

6. Oktober, Erntedank

– *Die Freundlichkeit und Güte Gottes* –

10.00 Uhr Gottesdienst zu Erntedank mit Taufen
Dankopfer für das Blaue Kreuz,
das Gustav-Adolf-Werk und die eigene Gemeinde





Angebote im Gemeinschaftshaus

im August

Familienstunde:	Sonntag	18. August	15.00 Uhr
Gemeinschaftsstunden:	Sonntag	4., 11. + 25. August	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Donnerstag	8. + 22. August	19.30 Uhr
Singstunden:	montags		19.00 Uhr
Kinderstunden:	sonnabends	ab 24. August	9.30 Uhr

im September

Keine Gemeinschaftsst.:	Sonntag	1. September	
Gemeinschaftsstunden:	Sonntag	8. + 15. September	17.00 Uhr
Bezirksgemeinschaftstag am Sonntag, 22. September			
Gemeinschaftsst. mit Abendmahl am Sonntag, 29. Sept. um 17.00 Uhr			
Bibelstunde:	Mittwoch	11. + 25. September	17.00 Uhr
Gebetsstunde:	Donnerstag	5. + 19. September	19.30 Uhr
Singstunden:	montags		19.00 Uhr
Kinderstunden:	sonnabends		9.30 Uhr



**Die Erntegaben können am
5. Oktober zwischen
16.00 und 17.30 Uhr in die
Kirche gebracht werden.**



Kirchgeldzahlungen

Vielen Dank für alle bisher eingegangenen Kirchgeldzahlungen. Es sei herzlich an die Zahlungsfrist bis 30. September 2019 erinnert.

Dank und Fürbitte



für die Getauften, die Eltern und Paten:

am 26. Mai 2019 *Neema Bergmann*,
Tochter von Frank Bergmann und Mareike, geb. Fuhrmann

am 26. Mai 2019 *Nils Gerstenberger*
Sohn von Maik Gerstenberger und Anne, geb. Kropp

am 26. Mai 2019 *Felix Ludwig*,
Sohn von Philipp Ludwig und Sophie, geb. Gerstenberger



Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott.
Jesaja 41,10

für das Goldene Hochzeitspaar mit Familie:

Thomas Lang und Christina, geb. Kaufmann
am 15. Juni 2019

für das Eiserne Hochzeitspaar mit Familie:

Kurt Päßler und Regina, geb. Müller
am 25. Mai 2019



Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23,1

für die Angehörigen der kirchlich Bestatteten:



Klaus Müller im Alter von 74 Jahren
Erika Ullmann, geb. Sander im Alter von 78 Jahren
Margarete Illing, geb. Kurras im Alter von 88 Jahren
Ich bin bei euch alle Tage, bis an der Welt Ende. Matthäus 28,20

FREUDE UND LEID IN UNSERER GEMEINDE

TAUFSONNTAGE

1. September 6. Oktober 3. November



Angebote für Männer, Frauen und Familien

Mutter-Kind-Kreis:	mittwochs		9.30 Uhr
Frauentreff:	Montag	2. September	19.30 Uhr
Frauen-Frühstück:	Dienstag	10. September	9.00 Uhr
Kreativabend:	Donnerstag	26. September	19.30 Uhr
ProChrist-Abend:	Mittwoch	n. Abkündigung	20.00 Uhr
Männerwerk:	Freitag, 30. August,	in Crottendorf	19.00 Uhr
	Montag	30. September	19.30 Uhr
Erwachsenentreff:	Samstag	10. August	20.00 Uhr
	Samstag	21. September	20.00 Uhr
Ehekreis:	Samstag	28. September	19.30 Uhr
60Plus:	Mittwoch	21. August	18.00 Uhr
Seniorenkreis:	Dienstag	6. August	13.00 Uhr
	Dienstag	17. September	14.00 Uhr

Einladung zu Dienstgemeinschaften

Gebetsgemeinschaft:	montags		18.00 Uhr
	freitags		19.30 Uhr
Bibelstunde:	Donnerstag	5. September	19.30 Uhr
Besuchsdienst:	Mittwoch	25. September	19.00 Uhr

Proben der Kantorei

Vorkurrende:	donnerstags, ab 5. September	15.45 Uhr
Kurrende:	freitags	16.00 Uhr
Chor:	20.08., 03. + 17.09. in Neudorf 29.08. + 26.09. in Cranzahl	19.30 Uhr
Orchester:	freitags	19.30 Uhr
Posaunenchor:	donnerstags	19.30 Uhr

Gemeindeangebote für Kinder und Jugendliche

Christenlehre:	Klasse 1	mittwochs	14.30 Uhr
	Klasse 2	mittwochs	15.30 Uhr
	Klasse 3	donnerstags	15.00 Uhr
	Klasse 4	mittwochs	16.30 Uhr
Jungschar	Klassen 5/6	donnerstags	16.00 Uhr
JAG:		Samstag, im Sept. nach Abkündig.	10.00 Uhr
Konfirmanden:	Klasse 7	s. Seite 13	17.00 Uhr
	Klasse 8	s. Seite 13	17.00 Uhr
JG:		freitags	19.30 Uhr

Kontakte von Beratungsstellen

Beratungsstelle der Kirchenbezirkssozialarbeit: Frau Markus, Tel.: 03733 556999
 (Hilfe bei finanziellen Problemen, Wohnungsbeschaffung, Behindertenarbeit usw.)
 Suchtberatung BLAUES KREUZ: Herr Gerlach: 03727 22901, Frau Hecker: 03733 65085
 Diakoniebeauftragte unserer Kirchengemeinde: Frau Hunger, Tel.: 037342 279910

KONFIRMANDEN-TERMINE



Elternabende

Klasse 7

Donnerstag, 29.08., um 19.30 Uhr in Neudorf (Gemeindehaus, Str. d. Freundschaft 4) – Dauer: ca. eine Stunde. Wir bitten darum, dass die Konfirmanden und mindestens ein Elternteil an dem Elterabend teilnehmen.

Klasse 8

Donnerstag, 29.08., um 18.30 Uhr in Neudorf (Gemeindehaus, Str. d. Freundschaft 4) Wir bitten darum, dass ein Elternteil an dem Abend teilnimmt. Dauer: ca. eine halbe Stunde. Bitte melden Sie sich, wenn Sie nicht teilnehmen können.

Konfirmandenstunden

Klasse 7

Donnerstag, 12.09. 17.00 – 18.30 Uhr in Neudorf
Donnerstag, 26.09. 17.00 – 18.30 Uhr in Neudorf

Klasse 8

Donnerstag, 05.09. 17.00 – 18.30 Uhr Bärenstein
Donnerstag, 19.09. 17.00 – 18.30 Uhr Bärenstein
Donnerstag, 10.10. 17.00 – 18.30 Uhr Bärenstein



Konfiwochenende in Gayer



Regionalisierungsprozess

Seit etwa 25 Jahren sind unsere Kirchgemeinden von einem jährlichen Rückgang der Anzahl der Mitglieder um zirka 2 % – primär aus demografischen Gründen – betroffen. Diese Veränderung spiegelt sich auch in den finanziellen Möglichkeiten zur Anstellung von Mitarbeitern wider. In der Folge wird es für die einzelnen Gemeinden zunehmend schwerer, die vielfältigen Aufgaben (u. a. Verkündigungsdienst, Verwaltung, Friedhofsbewirtschaftung) erfüllen zu können. Aus diesem Grund ist es in Verbindung mit zahlreichen arbeitsrechtlichen Vorgaben notwendig, dass die Gemeinden zukünftig noch enger als bisher miteinander kooperieren. Mit dem Kirchgemeindestrukturgesetz hat die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens dafür einen verbindlichen Rahmen vorgegeben. Dieser sieht vor, dass Regionen mit einer Mindestgröße von – für den ländlichen Raum – 4.000 Kirchgemeindegliedern (entspricht drei Pfarrstellen) zu bilden sind. Um nicht bereits in wenigen Jahren aufgrund eines Unterschreitens dieser Anzahl wesentliche strukturelle Änderungen vornehmen zu müssen, sind bei dem derzeitigen Regionalisierungsprozess entsprechend größere Einheiten zu bilden.

Schon seit längerer Zeit steht fest, dass

- die Ev.-Luth. Kirchgemeinde am Fichtelberg und Bärenstein,
- die Ev.-Luth. Himmelfahrtskirchgemeinde Cranzahl,
- die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Cunersdorf,
- die Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neudorf und
- die Ev.-Luth. Pauluskirchgemeinde Sehma

eine Region (im Kirchenbezirk bisher als „Region 8“ bezeichnet) bilden werden.

In einer gemeinsamen Sitzung der Kirchenvorstände aller aufgeführten Gemeinden am 7. Juni 2019 wurden dafür die notwendigen Beschlüsse gefasst.

Zum 1. Januar 2020 werden die beiden bestehenden Schwesterkirchverhältnisse (Kirchgemeinden Cunersdorf und Sehma sowie Kirchgemeinden am Fichtelberg und Bärenstein, Cranzahl und Neudorf) aufgelöst und ein neues Schwesterkirchverhältnis aus



den fünf Kirchengemeinden gebildet. Die Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neudorf wird dabei weiterhin als anstellende Kirchengemeinde fungieren. Dies bedeutet, dass in unserer Gemeinde neben den eigenen Mitarbeitern (für Verwaltung, Raumpflege, Friedhof) auch alle Mitarbeiter des Schwesterkirchverhältnisses im Verkündigungsdienst mit Ausnahme der Pfarrer (d. h. Gemeindepädagogen, Kirchenmusiker) angestellt sind.

Eine Neuerung ist die verpflichtende Bildung eines Verbundausschusses. Diesem gehört neben den Pfarrern jeweils ein weiteres Mitglied der einzelnen Kirchenvorstände an. Die Aufgaben des Verbundausschusses sind im Kirchengemeinestrukturgesetz definiert und umfassen:

- die Gottesdienstplanung,
- die Planung gemeinsamer Veranstaltungen und Projekte,
- die Profilierung von Gottesdienst- und Gemeindekonzepten,
- die Koordinierung der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, der Seniorenarbeit, Kirchenmusik, Diakonie, Erwachsenenbildung, Öffentlichkeitsarbeit,
- die Zusammenfassung von Verwaltungsaufgaben,
- die Abgabe eines Votums zu den Haushaltsplänen.

Darüber hinaus wurde dem Verbundausschuss im Rahmen des Vertrages über die Verbindung der Kirchengemeinden im Schwesterkirchverhältnis die Verantwortlichkeit für die nichtordinierten Mitarbeiter im Verkündigungsdienst übertragen (u. a. Begleitung von Anstellungsvorgängen einschließlich Auswahl der Bewerber, Definition der Dienstaufgaben, regelmäßige Durchführung von Mitarbeitergesprächen).

Eine weitere Veränderung gegenüber bisherigen Schwesterkirchverhältnissen besteht in der Zusammensetzung des Kirchenvorstands der anstellenden Kirchengemeinde. Diesem gehören zukünftig alle Pfarrer des Schwesterkirchverhältnisses an.

Die Mitglieder unseres Kirchenvorstands stehen für eventuelle Fragen zu diesem Thema gern zur Verfügung und freuen sich über eine Begleitung des Regionalisierungsprozesses im Gebet.



Hochkarätige Blechbläsermusik zum Genießen – *eurobrass* zu Gast in Sehmatal-Neudorf

Erleben Sie Blechbläsermusik auf höchstem Niveau, wenn das Ensemble *eurobrass* am Sonntag, dem **4. August um 19.30 Uhr in der Ev.-Luth. Kirche Neudorf** gastiert. Mit viel Liebe zum Detail und mitreißender Spielfreude präsentieren die 12 Profi-Musiker Stücke aus verschiedenen Stilen und Epochen, die die Vielfalt des Lebens und den Reichtum der Schöpfung widerspiegeln. Erleben Sie bekannte und verborgene Schätze aus Klassik, Choral, Pop, Jazz, Musical und Gospel. Dabei erklingen verschiedene Arten von Trompeten und Posaunen sowie Waldhorn, Euphonium und Tuba. Kurze Überleitungen zwischen den Musikstücken und Wortbeiträge, die vom christlichen Glauben der Musiker erzählen, runden das Programm ab. Ein durch und durch inspirierendes Erlebnis!

Und das ist *eurobrass* 2019: *John Anthony* (Trompete), *Kathryn Cheney* (Trompete), *Michael Hall* (Horn), *Angie Hunter* (Posaune und Euphonium), *Amanda Kana* (Posaune), *Nathan LeFeber* (Posaune), *Beth Lunt* (Horn), *Charles Pagnard* (Trompete), *David Porter* (Tuba), *Ben Roundtree* (Bassposaune), *Sarah Stoneback* (Trompete), *Andrew Symington* (Horn).

Der Eintritt zum Konzert ist frei, eine Kollekte wird erbeten. Weitere Infos unter der Nummer 0176-52181428 oder auf www.eurobrass.de.

EINLADUNG



06.-15.09.2019

Gott ERlebt

Deine Chance, GOTT zu begegnen

Leben ist mehr!

THEMENWOCHE im Turnerheim

mit
Andreas Riedel
(Impuls)
und
Michael Wendler
(Musik)



Beginn: Mo-Sa 19.30 Uhr
So 10.00 Uhr

Veranstalter:

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Cranzahl
Dorfstr. 72 · 09465 Sehmatal-Cranzahl
Evangelisch-Methodistische Kirche im Sehmatal
Dorfstr. 19 · 09465 Sehmatal-Cranzahl

gott-erlebt.info

THEMENWOCHE im Turnerheim

Sind Sie mit Ihrem Leben zufrieden?

Würden Sie Vergangenes gern ändern?
Macht Ihnen die Lage in der Welt Angst?
Wie wird unsere Zukunft sein?
Seit vielen hundert Jahren treffen sich in den evangelischen Gemeinden im Ort Menschen, die erfahren haben: Ja, es ist möglich, mit Vergangenen Frieden zu schließen und Zukunftsängste zu besiegen. Anlässlich unserer Themenwoche laden wir Sie ein, von dem Angebot eines Neuanfangs zu hören und Ihre persönliche Lebenswende zu beginnen.

GOTT IN CRANZAHL

Fr, 6.9. · 19.30 Uhr · Und jeder darf kommen!
Sa, 7.9. · 19.30 Uhr · Aber welchem Gott kann ich vertrauen?
So, 8.9. · 10 Uhr · Aber das Chaos in der Welt nimmt zu!
Mo, 9.9. · 19.30 Uhr · Aber was ist, wenn ich sterbe?
Di, 10.9. · 19.30 Uhr · Aber ich fühle mich nutzlos!
Mi, 11.9. · 19.30 Uhr · Aber was fehlt mir noch zum Glück?
Do, 12.9. · 19.30 Uhr · Aber wozu sollte ich ihn brauchen?
Fr, 13.9. · 19.30 Uhr · Aber was ist, wenn Beziehungen zerbrechen?
Sa, 14.9. · 19.30 Uhr · Aber taugt Gott für den Alltag?
So, 15.9. · 10 Uhr · Er bleibt!

*Herzliche
Einladung!*

Evangelisations
Hauptsaite Jesus
Team
www.evangelisation.de

Wochenschlussandachten im Erzgebirgshof Bethlehemstift

3. August, 20.00 Uhr 17. August, 18.00 Uhr

7. September keine Andacht 21. September, 18.00 Uhr

Licht für's HERZ

Lobpreis-Open Air
an den „Orgelpfeifen“
Bergstraße in 09481 Scheibenberg
Sa, 24.8.2019 15.00 – 22.00 Uhr
So, 25.8.2019 10.00 Uhr Gottesdienst



Kentalla



Andy & Frank



Thomas Rups Unger



"Ewadia"



Lobpreis Crazzahl

Veranstalter: Diakonischer Verein Neue Wege e. V.
Info-Hotline: 01525/1341080 · Lobpreis-erz@gmx.de

Spendenkonto: VB Chemnitz, DE14 870 962 140 321 028 632, GENODEF1CH1
Verwendungszweck: Licht für's Herz

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Eintritt frei, Kollekte erwünscht!

Baufortschritt

Zum 1. Juli 2019 konnten unser neuer Kantor und seine Frau die Südwohnung im Gemeindehaus beziehen. Ein herzliches Dankeschön, an alle Gewerke und ehrenamtlichen Helfer, die hier an einem Strang gezogen haben, um die Wohnung rechtzeitig fertig zu stellen. In den beiden Nordwohnungen sind die Arbeiten noch in vollem Gange und können voraussichtlich Ende Juli beendet werden.



Grundlage des Lebens

Wenn du das Gesicht
eines Menschen siehst
und du entdeckst darin
das Gesicht deines Bruders
oder deiner Schwester,
dann ist die Nacht zu Ende
und der Tag angebrochen.

Jüdische Weisheit

Foto: Palmer W. Cook

Impressum:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Neudorf – der Kirchenvorstand
Pfarrer Nico Piehler
Straße d. Freundschaft 2 – 09465 Sehmatal-Neudorf
Telefon Pfarrer: 037342 16901 – Pfarramt: 037342 8290
Fax: 037342 16900 – Internet: www.kirche-neudorf.de
Bankverbindung für Spenden: Sparkasse Erzgebirge
IBAN: DE15870540003593000759 BIC: WELADED1STB

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Mo 8.00 – 12.00 Uhr
Die 8.00 – 12.00 Uhr
Mi geschlossen
Do 13.00 – 17.00 Uhr
Fr 8.00 – 12.00 Uhr

Redaktionsschluss: **28.08.2019**
E-Mail: simones-buero@gmx.de



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens